

Die erste Schweizer Fachtagung zeigt durch kompetente Fachleute in Form von Referaten einen Überblick über die Situation in Europa und der Schweiz, erläutert gewisse Fälle, stellt das Solothurner Modell vor, zeigt die Rolle des Bedrohungsmanagements im Zusammenhang mit Drohungen und Gewalt gegen Frauen, die Rolle der Psychiatrie, des Freiheitsentzuges und nimmt sich dem Thema Datenschutz an.

Schweizer Fachtagung **BEDROHUNGSMANAGEMENT**



Montag, 9. September 2013

Hotel Arte, Kongresszentrum, Riggerbachstrasse 10, 4600 Olten

Die Fachtagung wird organisiert durch die Polizei Kanton Solothurn
in Zusammenarbeit mit dem
Institut Psychologie & Bedrohungsmanagement in Darmstadt (I:P:Bm)

I:P:Bm
INSTITUT PSYCHOLOGIE UND
BEDROHUNGSMANAGEMENT

P
POLIZEI KANTON SOLOTHURN

Schweizer Fachtagung BEDROHUNGSMANAGEMENT

9. September 2013

Hotel Arte, Kongresszentrum, Olten

Die Tagung

Hinter dem Bedrohungsmanagement steht die Erkenntnis, **dass schweren Gewalttaten nahezu immer erkennbare Warnsignale vorausgehen**. Es handelt sich um spezifische Verhaltensmuster, die eine stufenweise Entwicklung hin zu einem Gewaltakt charakterisieren. Unterschiedliche Deliktsformen wie Tötungsdelikte durch Partner, Amok oder Gewalt am Arbeitsplatz weisen dabei jeweils charakteristische Handlungsmuster auf.

Ziel und Zweck des Bedrohungsmanagements können unter den Stichworten **Erkennen- Einschätzen- Entschärfen** zusammengefasst werden. Das frühzeitige Erkennen von bedrohlichem Verhalten und die dank einer richtigen Einschätzung getroffenen Massnahmen dienen der Verhinderung schwerer Gewalttaten (z.B. Amok, Tötungsdelikte im Rahmen von Häuslicher Gewalt oder von Stalkern, schwerwiegende Sachbeschädigungen wie Brandstiftungen). Das Bedrohungsmanagement bezweckt den Schutz der höchsten Rechtsgüter, mithin der körperlichen, sexuellen und psychischen Integrität potentieller Opfer.

Die Schweizer Fachtagung Bedrohungsmanagement zeigt einen Überblick über die Situation in Europa und der Schweiz, erläutert gewisse Fälle, stellt das Solothurner Modell vor, zeigt die Rolle des Bedrohungsmanagements im Zusammenhang mit Drohungen und Gewalt gegen Frauen, die Rolle der Psychiatrie, des Freiheitsentzuges und nimmt sich dem Thema Datenschutz an.

Veranstalter

Polizei Kanton Solothurn

in Zusammenarbeit mit

Institut Psychologie & Bedrohungsmanagement, Darmstadt

Zielpublikum

Die Tagung richtet sich an Fach- und Führungskräfte von Polizei, Staatsanwaltschaften, Gerichten, Bewährungshilfen und Sozialarbeit, Frauenhäusern, freien Trägern der Straffälligenhilfe, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Strafvollzug, Untersuchungshaft, Massregelvollzug, an Wissenschaftler/innen, Behördenmitglieder, Psychologen, Psychiater sowie an andere am Bedrohungsmanagement interessierte Fachpersonen.

Durchführungsort

Hotel Arte, Kongresshotel, Riggenschachstrasse 10, 4600 Olten

www.konferenzhotel.ch
seminar@konferenzhotel.ch

Tel. +41 (0)62 286 68 00

Anreise

Es wird empfohlen, mit dem öV anzureisen. Der Bahnhof Olten befindet sich in unmittelbarer Nähe des Hotels (Anfahrtsplan Hotel Arte Olten siehe Seite 7).

Es sind einige wenige Parkplätze in der Einstellhalle zu ortsüblichen Gebühren vorhanden.

Hotelzimmer

Es ist im Hotel Arte, Olten, bis zum 8. August 2013 ein gewisses Kontingent an Hotelzimmern reserviert. Preis pro Nacht Fr. 175.-- / Zimmerbezug ab 14:00h, Check out bis 10:00h.

Weitere Hotels finden Sie unter www.oltentourismus.ch.

Wer von Sonntag auf Montag oder von Montag auf Dienstag in Olten übernachten möchte, nehme bitte für die Zimmerreservation direkt mit dem Hotel Kontakt auf.

Programm

Das Detailprogramm können Sie der Seite 5 entnehmen.

Kosten Fachtagung

Für Frühbucher bis 31. Mai 2013 CHF 250.--

inkl. Zwischenverpflegung, Mittagessen (Stehlunch) sowie Tagungsband

Tagungsgebühr ab 1. Juni 2013 CHF 290.--

inkl. Zwischenverpflegung, Mittagessen (Stehlunch) sowie Tagungsband

Bankverbindung:

Baloise Bank SoBa AG

4502 Solothurn

PC-Konto 45-87-4

IBAN CH67 0833 4000 0S11 0455 A

Polizei Kanton Solothurn

Administration, Rechnungsbüro

Werkhofstrasse 33, 4503 Solothurn

Bitte Vermerk „Fachtagung Bedrohungsmanagement“ anbringen.

Anmeldung

siehe PDF-Anmeldeformular auf Seite 6 oder im Anhang.

Die Platzzahl ist beschränkt auf 200. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. **Anmeldeschluss ist der 16. August 2013.**

Annulierungsbedingungen

Fachtagung

Die Rückerstattung des einbezahlten Betrages ist nicht möglich. Es kann aber eine Ersatzperson benannt werden.

Hotelzimmerannullierungen

30-20 Tage vor Anreise 50%

19-14 Tage vor Anreise 75%

danach 100%

Tagungsleitung

- **Hans Rudolf von Rohr**, Chef Sicherheits-Abteilung / Kommandant-Stellvertreter, Polizei Kanton Solothurn
- **Dr. Jens Hoffmann**, Diplom-Psychologe, Leiter Institut Psychologie & Bedrohungsmanagement, Darmstadt

Kontakt

Tagungsleitung:

Hans Rudolf von Rohr

hans.vonrohr@kapo.so.ch

Tel. +41 (0)32 627 71 54

Tagungsadministration:

Daniela Müller

daniela.mueller@kapo.so.ch

Tel. +41 (0)32 627 71 46

Teilnehmerliste

Eine Teilnehmerliste wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vor der Tagung zugestellt.

Tagungsband

An der Tagung wird den Teilnehmenden ein Tagungsband abgegeben (in der Tagungsgebühr inbegriffen), welcher später im Buchhandel erhältlich sein wird. Dieser Band enthält folgende Beiträge:

- *Das Bedrohungsmanagement-Projekt in Solothurn*
- *Bedrohungsmanagement bei Häuslicher Gewalt und Stalking*
- *Die Rolle der Psychiatrie beim Bedrohungsmanagement*
- *Jugendpsychiatrie und Bedrohungsmanagement*
- *Bedrohungsmanagement und Freiheitsentzug*
- *Gesetzliche Grundlagen und Datenschutz beim Bedrohungsmanagement*
- *Datenschutz und Bedrohungsmanagement – Eine Studie in deutschsprachigen Ländern mit einem Schwerpunkt auf der Schweiz*

- *Risikoeinschätzung bei Querulanz – Fallstudie Kneubühl*
- *Die Warnverhalten Typologie*
- *Bedrohliches Verhalten in Behörden – eine Studie*
- *AMOK-Prävention in Schulen in St. Gallen*
- *System Sichere Schule, Prävention von zielgerichteter Gewalt an Schulen*
- *Der Einsatz des Bedrohungsmanagements im Risikomanagement Bewährung*
- *Eine Validierungsstudie von DyRiAS Intimpartner mit Schweizer Fällen*
- *Querulanz und Gewalt*
- *Bedrohungsmanagement im Gesundheitswesen*
- *Bedrohliches Verhalten an Schulen – eine Studie aus Luzern*

evtl. noch weitere Beiträge

Programm Montag, 9. September 2013, 09:15 bis 17:00 Uhr

08:30 Uhr	Eintreffen der Teilnehmenden / Kaffee, Gipfeli
09:15 Uhr	Eröffnung der Fachtagung / Überblick Europa-Schweiz <i>Hans Rudolf von Rohr, Chef Sicherheits-Abteilung / Kommandant-Stellvertreter Polizei Kanton Solothurn</i> <i>Dr. Jens Hoffmann, Diplom-Psychologe, Leiter Institut Psychologie & Bedrohungsmanagement I:P:Bm Darmstadt</i>
09:45 Uhr	Der Fall Kneubühl <i>Dr. Stefan Blättler, Kommandant Kantonspolizei Bern</i>
10:15 Uhr	Das Solothurner Modell <i>Hans Rudolf von Rohr, Chef Sicherheits-Abteilung / Kommandant-Stellvertreter Polizei Kanton Solothurn</i> <i>Dr. Jens Hoffmann, Diplom-Psychologe, Leiter Institut Psychologie & Bedrohungsmanagement I:P:Bm Darmstadt</i> <i>Karoline Roshdi, Kriminalpsychologin, Institut Psychologie & Bedrohungsmanagement I:P:Bm Darmstadt</i>
11:00 Uhr	Pause
11:30 Uhr	Bedrohungsmanagement bei Drohung und Gewalt gegen Frauen <i>Andrea Wechlin, LiP - Koordination Gewaltprävention, Justiz- und Sicherheitsdepartement Kanton Luzern</i>
12:00 Uhr	Die Rolle der Psychiatrie / Jugendsicht <i>Dr. Lutz-Peter Hiersemenzel, Leitender Arzt Psychiatrische Dienste Kanton Solothurn, Fachbereich Forensik, soH (Solothurner Spitäler AG)</i> <i>Dr. Volker Schmidt, Leitender Arzt für Kinder- und Jugendforensik, soH (Solothurner Spitäler AG)</i>
13:00 Uhr	Mittagessen
14:00 Uhr	Warnverhalten Typologie <i>Angela Guldemann, Psychologin, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich</i>
14:30 Uhr	Datenschutz <i>lic.iur. Sabine Riniker, Rechtsdienst Polizei Kanton Solothurn</i>
15:00 Uhr	Validierungsstudie DyRiAS <i>Dr. Andreas Frei, Leitender Arzt Forensischer Dienst Luzerner Psychiatrie</i> <i>Dr. Jens Hoffmann, Diplom-Psychologe, Leiter Institut Psychologie & Bedrohungsmanagement I:P:Bm Darmstadt</i>
15:30 Uhr	Pause
16:00 Uhr	Bedrohungsmanagement und Freiheitsentzug <i>Dr. Claudia Hänzi, Leiterin Abteilung Sozialmanagement, Amt für Soziale Sicherheit, Departement des Innern, Kanton Solothurn</i>
16:30 Uhr	Podiumsdiskussion <i>Aufbau Bedrohungsmanagement im Kanton Solothurn</i> <i>Erfahrungen</i> <i>Reflexionen</i>
17:00 Uhr	Ende der Fachtagung

Programmänderungen bleiben vorbehalten

Anmeldung

- Ich melde mich für die Fachtagung Bedrohungsmanagement vom 9. September 2013 an
- Ich reise mit dem öffentlichen Verkehr an
- Ich benötige einen Parkplatz in der Tiefgarage (gegen Gebühr)

Vorname

Name

Titel

Geschäft:

Institution

Funktion

Strasse

Postfach

PLZ/Ort

Telefon direkt

Email

Privat:

Strasse

PLZ/Ort

Telefon

Email

Korrespondenzadresse:

Rechnungsadresse:

Geschäft

Geschäft

Privat

Privat

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung **bis 16. August 2013** an Polizei Kanton Solothurn, Administration Kant. Bedrohungsmanagement, Sekretariat Sicherheits-Abteilung, Werkhofstrasse 33, 4503 Solothurn oder per Email an daniela.mueller@kapo.so.ch

Anfahrtsplan Hotel Arte, Olten

